

Rundbrief Nr. 5/2019

DGG „Griechen-Haus Leipzig“ e.V. • Pölitzstr. 32 • 04155 Leipzig

E-Mail-Empfänger



c/o Kostas Kipuros, Pölitzstr. 32, D - 04155 Leipzig
Email: info@griechenhausleipzig.net
Internet: www.griechenhausleipzig.net

Leipzig, am 14. November 2019

Liebe Griechenlandfreunde,
liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,

herzlich einladen möchten wir Sie zum bereits angekündigten Stammtisch am Donnerstag, dem **21. November** im Restaurant „Ambrosia“ zum Thema: „Lesbos – Flüchtlingsdrama ohne Ende“. Feuer, Elend, Gewalttaten, Unruhen – das Flüchtlingslager Moria auf Lesbos gilt seit 2015 als die Hölle Europas. Trotzdem verbessern sich die Lagerzustände kaum. Der EU-Türkei-Deal schafft nur neue Abhängigkeiten und löst keine Probleme.

Frau Judith Schein war auf Lesbos, dem Hotspot des Flüchtlingsdramas, und hat dort eine Reportage gedreht, in der Menschen zu Wort kommen, die auf der Insel leben und ihre Eindrücke zur Flüchtlingssituation schildern. Diesen Film wollen wir uns in Anwesenheit von Frau Schein gemeinsam ansehen. Im Anschluss können Fragen gestellt werden, oder wir diskutieren darüber, was wir tun könnten, um die Situation in Griechenland zu verbessern. – Judith Schein (MA Visuelle Kulturanthropologin, freischaffende Filmemacherin) hat eigene Dokumentationen, Musikvideos, Auftragsarbeiten zu Ausstellungen in Museen gedreht und ist in medienpädagogischen Filmprojekten mit Schülern für das Grassmuseum für Völkerkunde und das Bergwerksmuseum in Bad Grund beschäftigt.

Beginn ist wie immer 19 Uhr. Wer etwas essen möchte, möge dies bitte aus Rücksicht auf die Filmvorführung vorher tun.

Unseren Jahresabschluss, der gleichzeitig unsere Weihnachtsveranstaltung ist, wollen wir dann am Donnerstag, dem **19. Dezember** gemeinsam im Restaurant Ambrosia in ungezwungener Atmosphäre begehen. Beginn ebenfalls 19 Uhr.

Nun noch Termine und Informationen außerhalb unseres Vereins: Am Samstag, dem **7. Dezember**, trifft sich die Griechische Gemeinde ab 15.30 Uhr im Stadtteilzentrum Messemagistrale, Straße des 18. Oktober 10a, zu ihrer alljährlichen vorweihnachtlichen Zusammenkunft bei Kaffee und Kuchen, Gesprächen und Tanz. Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Im Juli haben die deutsche und die griechische Regierung das Abkommen über die Schaffung eines Deutsch-Griechischen Jugendwerkes unterzeichnet. Wir freuen uns sehr, dass die Stadt Leipzig der deutsche Standort werden soll! Die Stadt (Referat Internationale Zusammenarbeit und Amt für Jugend, Familie und Bildung) und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gemeinsam mit der Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. hat uns als Vereinsvorstand zu einer Informationsveranstaltung über diesen Jugendaustausch eingeladen, und zwar für den **25. November**, 17-20.30 Uhr, Stadtbüro, Burgplatz 1. Unser Vorstand wird vertreten sein; sollte es unter unseren Mitgliedern weitere Interessenten geben, müssten diese sich bitte umgehend anmelden unter international@leipzig.de.

Sicher etwas ungewöhnlich ist, dass wir in unserem Rundbrief über ein Flamenco-Konzert informieren. Das liegt an den Musikern: Juan Cárdenas und Nikos Tsiachris, der spanische Sänger und der griechische Gitarrist, bestätigen in bester Form, dass der Flamenco keine Grenzen kennt. Nikos Tsiachris studierte klassische Gitarre in Thessaloniki, danach in Granada Flamencogitarre. Das Konzert findet am Sonntag, dem **8. Dezember**, 15.30 Uhr, im Museum für Musikinstrumente, Johannisplatz 5-11, statt. Karten: 10 € / 8 € ermäßigt, Kinder unter 16 Jahren kostenlos. Kartenreservierung unter: leipziger-gitarrenkonzerte@web.de

In der Vereinsmailbox gehen immer einmal Anfragen ein wie diese: „ ... ich bin neu in Leipzig und suche eine/n Griechischlehrer/in, möglichst für einen 1-zu-1-Unterricht oder in Kleingruppen (ca. A2-Niveau). Alternativ würde mir auch ein/e Sprachtandempartner/in weiterhelfen. Hätten Sie vielleicht einen guten Tipp für mich?“ Kann jemand helfen? Dann bitte eine Mail an die Vereinsmailbox, wir vermitteln weiter.

Herr Jürgen Weidner schreibt uns: „ ... falls Sie oder Ihre Mitglieder sich für das Thema griechische Kultur interessieren, empfehle ich Ihnen einen Blick in mein Buch zu werfen. Neben den bekannteren Orten (Archäologischer Park und Museum von Dion, Burg von Platamonas, Kloster Agios Dionysios etc.) werden viele unbekannte, aber nicht unbedeutende Sehenswürdigkeiten behandelt. – Es handelt sich um ein Sachbuch, das sehr gut als Reiseführer dienen kann.“

Der Download ist kostenlos: http://bit.ly/olymp_2019_3

Zum Schluss möchten wir an die Mitgliedsbeiträge bzw. Tanz-Spenden für das zu Ende gehende Kalenderjahr erinnern; die allermeisten haben sie längst bezahlt ... Wer sich unsicher ist, ob der Beitrag/die Spende für das laufende Jahr bezahlt oder vielleicht noch offen ist, kann gern bei Eleni Vafiadu, Tel. 0341 6013850, nachfragen.

Wir wünschen nun allen

eine frohe Adventszeit und

Καλά Χριστούγεννα

Euer / Ihr Vorstand des Griechenhauses